

Christoph Negritu muss angeschlagen aufgeben

Tennis Der Fellbacher verpasst knapp den Einzug ins Hauptfeld des Turniers in Stammheim.

Starke Rückenschmerzen haben Christoph Negritu in der Qualifikation zu den 10. Internationalen Württembergischen Meisterschaften in Stammheim gestoppt. Der 17-jährige Tennisspieler des TEV Fellbach war nah dran am Einzug ins Hauptfeld – und das gegen Gegner, die allesamt in der Weltrangliste notiert sind. Er bezwang sowohl den Niederländer Joop Bos (1512/6:1, 6:4) als auch den Polen Mateusz Kowalczyk (804/6:3, 6:2), ehe er gegen den Finnen Juho Paukku (666) beim Stand von 6:3, 1:6, 0:1 aufgeben musste.

Wobei Christoph Negritu vielmehr zum Abbruch gezwungen wurde: Er selbst wollte trotz seiner Rückenschmerzen weiterspielen, doch der Turnierarzt legte sein Veto ein. Für Moritz Dettinger aus Fellbach, der für den TEC Waldau Stuttgart antritt, war die Qualifikation bereits nach seiner ersten Partie vorbei. Er verlor gegen Christian Hirschmüller mit 4:6, 1:6. gp



Christoph Negritu bezwingt Gegner, die in der Weltrangliste notiert sind. Foto: Patricia Sigerist